

Erfolgreiche Gesprächsführung mit „neuer Autorität“

"Schmiede das Eisen, wenn es kalt ist" H.Omer

Der Verlauf von Gesprächen hängt nicht nur von den Inhalten ab. Vielmehr sind es weiche Faktoren, die den Gesprächsverlauf entscheiden, wie zum Beispiel Vertrauen, Sicherheit, Ängste und Unsicherheit.

Werden wir im Gespräch von der Meinung und Haltung des Gegenüber angetriggert, läuft das Gespräch möglicherweise „aus dem Ruder“, man macht „dicht“, Die notwendige innere Moderation entgleitet einem.

Mit Prinzipien der „neuen Autorität“ erarbeiten wir Handlungsoptionen für die Führung von schwierigen Gesprächssituationen.

- Präsenz als Quelle von Autorität
- das Prozessdynamische Modell der Präsenz und die Bedeutung im Gespräch
- die 6 Präsenzdimensionen: physische, soziale, moralische, pragmatische, intentionale & internale Präsenz
- Handlungsoptionen in der Gesprächsführung u.a.:

- Verbundenheit, Sicherheit & Autonomie
- Wer oder was eskaliert?
- Was ist das Problem?
- Trennung von Verhalten – Person – Bedürfnis einer Person

HINWEISE

Dieses Seminar kann aufbauend auf das Seminar „Neue Autorität“ in der Führung“ besucht werden, ist aber auch für NeueinsteigerInnen geeignet.

- Welche Bedürfnisse stehen hinter einem Verhalten?
- Interventionsmöglichkeiten zur Stärkung der Präsenz und inneren Moderation des Verantwortlichen

METHODEN

Vermittlung der theoretischen Inhalte in der Verknüpfung mit Praxisbeispielen, Gruppenarbeit & Übungsaufgaben

DATUM

22./23. Mai 2023

UHRZEIT

09:00-16:00 Uhr

ORT

Magdeburg

ZIELGRUPPE:

Führungskräfte in sozialen Einrichtungen, Interessierte

DOZENT/IN:

Dagmar Rudy, Diplom-Pädagogin, systemische Supervisorin (DGSF e.V.), Psychotherapeutin (HP)

TEILN.-BETRAG:

315,00 €

RÜCKMELDETERMIN:

21.04.2023